

Die Ausbildung zum Fachinformatiker für Systemintegration bei der LBS West

Interview mit dem Auszubildenden Jonas Herbstmann

Welche Aufgaben übernimmst du hauptsächlich?

In erster Linie führe ich die Administration unserer Innendienstserver durch. Zu der täglichen Arbeit gehören Wartungsarbeiten, Pflege der Systeme und Fehlersuche bei Problemen. Auch das Installieren neuer Systemumgebungen für verschiedenste Funktionen ist ein wichtiger Bestandteil meiner Arbeit. Des Weiteren werde ich in regelmäßigen Abständen in neuen Projekten eingesetzt, dazu gehört beispielsweise die Einführung einer neuen Technologie oder eine Erneuerung von veralteten Systemen.



Was ist das Besondere an deinem Betrieb?

Das Besondere an meinem Betrieb ist für mich, dass die LBS West mit ihrer Unternehmensgröße und ihren zahlreichen Kundencentern in ganz NRW auf eine umfangreiche IT- Infrastruktur angewiesen ist. Diese Gegebenheit stellt eine große Herausforderung für die IT-Abteilung dar und bietet den Auszubildenden die Möglichkeit in vielen verschiedenen Einsatzgebieten zu arbeiten und Technologien kennenzulernen, die in kleineren Unternehmen nicht eingesetzt werden.

Warum hast du dich für diesen Ausbildungsberuf entschieden?

Ich habe mich schon frühzeitig für Technik interessiert und hatte die Möglichkeit in verschiedenen Praktika und dem Zivildienst einige Erfahrungen in der IT-Welt zu sammeln, so dass ich mir sicher bin, dass dieser Berufszweig genau das Richtige für mich ist. Die vielfältige Arbeit und die verschiedenen Möglichkeiten, die sich in der Informationstechnologie verbergen, gefallen mir sehr gut.

Welche Aufgaben gefallen dir besonders?

Besonders gefällt mir das Arbeiten in Projekten, da man dort die Möglichkeit bekommt, an der Planung, Umsetzung sowie an der Einführung mitarbeiten zu können. Eigene Ideen können eingebracht werden und Lösungen werden innerhalb eines Teams erarbeitet.

Wie lange dauert deine Ausbildung und ist eine Verkürzung möglich?

In der Regel dauert die Ausbildung 3 Jahre. Nach ca. 1,5 Jahren ist eine schriftliche Zwischenprüfung abzulegen und in dem letzten Quartal eine umfangreichere Abschlussprüfung. Zu der gehören 3 schriftliche Prüfungen, eine Projektarbeit von 35 Stunden und eine mündliche Prüfung ...

von 30 Minuten. Bei entsprechenden schulischen Noten kann die Ausbildung auf 2,5 Jahre reduziert werden. Dann wird die Abschlussprüfung um ein halbes Jahr vorgezogen.

Welche schulischen und persönlichen Voraussetzungen sollten für den Beruf vorhanden sein?

Als Voraussetzungen sollte ein Interesse für Technik gegeben sein. Ein Vorwissen ist nicht nötig, da die Inhalte während der Ausbildung erlernt werden. Hilfreich ist außerdem eine logische Denkweise. Das Hineindenken in Abläufe und Prozesse ist für die tägliche Arbeit sehr wichtig. Zudem muss man immer auf dem aktuellen Stand bleiben und viel über neue Techniken lesen.

Wie ist der Unterricht an der Berufsschule organisiert und welche Fächer sind besonders wichtig?

Es existieren feste Berufsschultage an einem Berufskolleg oder einer Berufsschule. Besonders wichtig sind Fächer wie Anwendungsentwicklung, Telekommunikations- und Informationssysteme sowie Wirtschafts- und Geschäftsprozesse.

Welche Perspektiven hast du nach der Ausbildung?

Eine sehr gute Perspektive ist die Chance auf eine mindestens zweijährige Übernahme bei der LBS West nach der Ausbildung. Des Weiteren hat man durch die qualitativ hochwertige Ausbildung alle Möglichkeiten auf dem IT- Arbeitsmarkt. Alternativ kann auch ein Studium oder Ähnliches angestrebt werden.